

Normen und Labels



KATEGORIE III

Die Kategorie III umfasst PSA, die gegen komplexe und irreversible Gefährdung Schutz bieten soll. Dazu gehören Handschuhe für die Handhabung heisser Teile mit Temperaturen von über 50° C oder für Arbeiten in warmer, bzw. kalter Umgebung mit Temperaturen von über 100° C bzw. unter -50° C, ferner PSA, die gegen Flammen, Flüssig-metallspritzer, aggressive Chemikalien, Mikroorganismen, elektrische Stromstösse oder ionisierende Strahlung schützen sollen. Sie unterliegen einer komplexen Baumusterprüfung und die Herstellung der PSA muss nachweislich aufgrund eines Qualitätssicherungssystems erfolgen.



3332

EN 388 MECHANISCHE GEFAHREN*

Norm für Schutzausrüstung bezüglich deren mechanischer Belastbarkeit. Die Bestandteile der Norm (Ergänzung, Zahlen rechts) sind:

Position 1) Abriebsfestigkeit 0–4

Position 2) Schnittfestigkeit 0–5

Position 3) Reissfestigkeit 0–4

Position 4) Stichfestigkeit 0–4

Je höher die angegebene Zahl, desto besser die Leistung des Produkts in diesem Bestandteil. Ein X (anstatt einer Zahl) würde für einen für das Produkt nicht getesteten resp. nicht relevanten Bestandteil stehen.



EN 374-2 PENETRATIONSBESTÄNDIGKEIT

Der Handschuh erreicht den Akzeptierbaren Qualitätslevel AQL gegen die Durchdringung von Mikroorganismen



AJL

EN 374-3 CHEMISCHE GEFAHREN

Messungen der Zeit, die eine Chemikalie benötigt, das Handschuhmaterial zu durchdringen.



LEBENSMITTELECHTTHEIT

Dieses Piktogramm bestätigt die Unbedenklichkeit des Produkts bei Kontakt mit Lebensmitteln durch ein akkreditierendes Prüfinstitut.